

Harte Trainingsarbeit hat sich ausgezahlt

Schwimmen Quintett des TSV Neuburg holt bei „Oberbayerischer“ neben zwei Medaillen weitere zahlreiche Top-Resultate

VON MANFRED SCHIELE

Ainring Fünf Schwimmer des TSV Neuburg überzeugten bei der oberbayerischen Jugendmeisterschaft 2014. Im Ainringer Freibad sprangen bei 14 Einzelstarts zwei Medaillenplätze, sechs „Top Ten“-Ergebnisse und neun persönliche Bestzeiten heraus. Insgesamt nahmen an diesem zweitägigen Wettkampf 559 Jugendliche teil. Mit 2399 Einzelstarts ist diese Meisterschaft die größte Schwimmveranstaltung in Oberbayern.

Aus Neuburg war ein Quintett mit Franziska Faber (Jahrgang 1998), Christina Wenger (1995), Benedikt Büchler (2000), Mathias Gah (1998) und Tobias Wolf (1996) eine kleine, aber hoch motivierte Mannschaft angereist. Gewissenhaft hatten sich die Aktiven seit Monaten auf diese Titelkämpfe vorbereitet. Ihr Ziel war es, mit Bestzeiten im Schwimmbecken zu glänzen – was letztlich auch oft klappte.

Erster Paukenschlag durch Mathias Gah

Am späten Samstagnachmittag sorgte Gah für einen Paukenschlag. Über die anstrengende 200 m-Schmetterling-Distanz lieferte er ein couragiertes Rennen ab. Nach den vier Wettkampfbahnen erzielte er eine persönliche Bestzeit mit 2.50,15 Minuten und erkämpfte sich überraschend damit seine erste Medaille bei der „Oberbayerischen“. Mit Bronze war er zwar sehr zufrieden, ärgerte sich aber doch etwas, denn zu Silber fehlten ihm nur 0,06 Sekunden. Seine weiteren Ergebnis-

se: Platz 11 über 200 m Rücken, Platz 14 über 100 m Schmetterling, Platz 15 über 200 m Lagen und Platz 17 über 100 m Rücken.

Zwei sehr gute Platzierungen erlangte Wenger in der Juniorenklasse. Sie gewann über 100 m Brust in 1.25,90 Minuten die zweite Bronzemedaille für den TSV Neuburg und wurde zudem noch Sechste über die 200 m Lagendistanz. Ebenfalls in der Juniorenklasse startete Wolf und belegte als jüngerer Jahrgang in seiner Spezialdisziplin 100 m Brust den siebten Platz. Faber schwamm trotz einer Fingerverletzung über die bei-

den Rückendistanzen. Über 200 m Rücken reichte es mit dem zehnten Platz zu einer Top-Platzierung. Über die kurze 100 m Distanz belegte sie Rang 16.

Auch Benedikt Büchler mit „Top Ten“-Platzierung

Vier Einzelstarts absolvierte Büchler im Ainringer Wettkampfbecken. Auch er erzielte mit 1.06,25 Minuten über 100 m Freistil eine „Top Ten“-Platzierung. Seine weiteren Ergebnisse waren Platz 15 über 200 m Brust, Platz 17 über 100 m Brust und Platz 20 über 200 m Freistil.



Das Schwimmteam des TSV Neuburg mit (von links) Tobias Wolf, Franziska Faber, Mathias Gah, Christina Wenger und Benedikt Büchler überzeugte bei den oberbayerischen Jahrgangs-Meisterschaften 2014 im Ainringer Freibad auf ganzer Linie mit zwei Medaillengewinnen, sechs „Top Ten“-Platzierungen und neun persönlichen Rekorde.

Foto: Manfred Schiele